

Fettnäpfchen im Kollegium

Beitrag von „ninale“ vom 27. März 2006 22:55

Na, dann war ich wohl zu unklar. Klar, bekommt man im Laufe der Zeit eine größere Sicherheit und hat dann raus, was man los lassen kann und was nicht.

Dennoch ist meine Sicherheit im Moment noch nicht so groß. Also mal konkreter gefragt: Es scheint, eine gewisse Gradwanderung zu geben zwischen berechtigter Kritik - oder meinetwegen einfach nur einer Einschätzung einerseits - andererseits etwas anderem, was als Kollegenschelte empfunden wird (Fettnäpfchen).

Wo liegt da die Grenze?

Ninale